

Wetterkarte

DES WETTERDIENSTES RHEINLAND-PFALZ

herausgegeben vom Wetteramt Neustadt/Haardt, Gutenbergstraße 2 - 4
 Verlagsort: Neustadt/Haardt. Bezugspreis 2.- DM, Einzelpreis 0.10 DM.
 Erscheint wöchentlich 6-mal. Bestellung und Lieferung durch die Post.

Fernruf: Neustadt 2706 u. 2061

3. Jahrgang

Nummer 24

Montag, den 29. Januar 1951

Wetterbeobachtungen in MEZ

G e s t e r n : 13 Uhr

O r t Bergstat. □	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temperat. in °C	
Neustadt	146	Dunst	3	NE 10	1002.6	5	
K'lautern	281	Dunst	4	ENE 10	1002.9	3	
Mainz	131	Dunst	5	NNE 5	1003.2	4	
Trier	273	Dunst	6	NNE 10	1003.4	3	
Koblenz	98	Dunst	4	NNW 5	1002.6	5	
Nürburg □	611	Nebel	0.6	NE 10	930.7	0	
Deuselbach	471	Dunst	3	NE 25	1003.4	1	
Fuchskaute □	657	Nebel	0.1	ENE 5	924.3	-1	

G e s t e r n : 19 Uhr

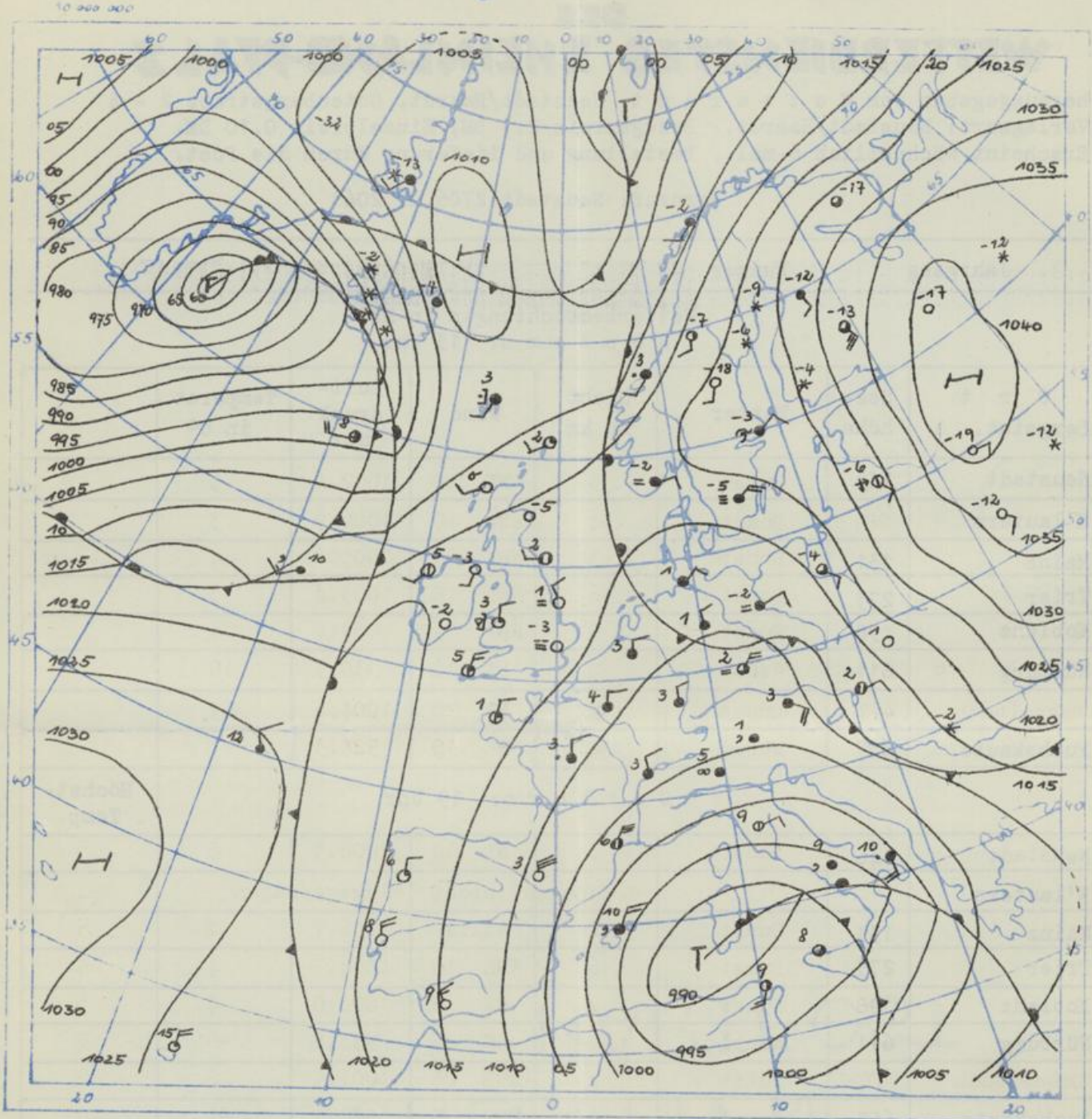
Höchst-
Temp.

Neustadt	146	Dunst	3	NE 10	1006.3	5	5
K'lautern	281		Meldungen nicht eingegangen				
Mainz	131	Dunst	2	still	1006.7	4	5
Trier	273	Dunst	6	NNE 10	1006.7	4	4
Koblenz	98	Dunst	2	NW 5	1006.0	4	5
Nürburg □	611	Nebel	0.1	NW 25	933.5	-0	0
Deuselbach	471	Dunst	2	NNE 25	1007.1	2	2
Fuchskaute □	657	Nebel	0.1	ENE 5	927.1	-1	-0

H e u t e : 07 Uhr

	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temp. in °C	Erd- boden Min.	Tiefst Temp.	Nieder- schlag 24 std.
Neustadt	146	Dunst	3	NNE 5	1011.9	4	-	4	-
K'lautern	281	Dunst	6	still	1012.2	2	2	2	-
Mainz	131	Dunst	12	still	1012.2	4	2	4	-
Trier	273	Dunst	3	NNE 10	1013.0	2	1	1	<1
Koblenz	98	Nieseln	1	NNW 10	1011.9	3	-	2	<1
Nürburg □	611	Rauhfröst	0.1	NNW 15	938.9	-2	-2	-2	-
Deuselbach	471	Nieseln	0.2	NNW 10	1013.1	0	0	0	<1
Fuchskaute □	657	Nebel	0.1	NNE 15	931.9	-1	-1	-1	<1

Wetterlage von 01 Uhr MEZ



Wetterübersicht, ausgegeben am 29. Januar 1951 0700 MEZ:

Das Mittelmeertief verlagerte sich weiter nach Osten und hat jetzt seinen Höhepunkt überschritten. Durch laufenden Druckanstieg wurde die Brücke zwischen den beiden Hochs über den Azoren und über Rußland geschlossen. Das westatlantische Tief verstärkte sich auf seinem Wege nach Osten weiter. Es konnte durch den kräftigen Warmluftvorstoß auf seiner Vorderseite die Höhenströmung über dem Ozean so weit umgestalten, daß es mit seinen wesentlichen Teilen nach Nordosten weiter zieht. Auch die nachfolgende, an der nach Westen zurückhängenden Kaltluft gebildete Welle folgt auf der selben Zugbahn nach. Zur Zeit ist es unwahrscheinlich, daß noch erwähnenswerte Teile ins Mittelmeer gelangen. Wir bleiben auf der Südseite der Hochdruckbrücke zeitweise unter Hochdruckeinfluß. Die aus Osten kommende Kaltluft verflacht sich auf ihrem Wege in unser Gebiet so weit, daß es nur bei Aufklaren in ihr zu erwähnenswerten Frösten kommen kann.

Aussichten bis Dienstagabend: Zuerst noch bedeckt, trübe, und zeitweise leichte Niederschläge zum Teil als Schnee, Temperaturen noch wenig über Nullgrad, Bereits heute Abend verschiedentlich aufklarend und dadurch Fröste, dann wechselnde Bewölkung und meist trocken. Schwache umlaufende Winde.

Dr. v.d.B.